

Geschlechterverhältnisse sind in Bewegung geraten. Welche Rolle spielen Organisationen dabei? Tragen sie dazu bei, dass sich der Gender Cage, der für traditionelle Geschlechternormen und -strukturen steht, auflöst? Das Buch bietet aktuelle Forschungsbefunde und neo-institutionalistische Erklärungen.

Mit Beiträgen von: Nathalie Amstutz, Ortrun Brand, Helga Eberherr, Maria Funder, Roswitha Hofmann, Melanie Nussbaumer, Hanna Vöhringer und **Kristina Walden.**

Die Herausgeberinnen: **Dr.** Nathalie Amstutz ist Professorin für Gender und Diversity in Organisationen an der FH Nordwestschweiz/Hochschule für Wirtschaft; **Dr.** Helga Eberherr ist Dozentin für **Gender und Diversität in Organisationen** an der **Hochschule Wien**; **Dr.** Maria Funder ist Professorin für Soziologie (Wirtschaft und Arbeit) am Institut für Soziologie der Philipps-Universität Marburg; **Dr.** Roswitha Hofmann ist Dozentin und wissenschaftliche Beraterin bei uebergrenzendenken – Forschung & wissenschaftliche Beratung e.U.

Amstutz | Eberherr | Funder | Hofmann [Hrsg.]

Geschlecht als widersprüchliche Institution

7

Geschlecht als widersprüchliche Institution

Neoinstitutionalistische Implikationen zum Gender Cage in Organisationen



Nomos